

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld: B II A

Reihe: 6

Grabsteinnummer: 14 Abmessungen (H/B/T): 180/62/29 cm

Aufnahme-/ Bearb.jahr: 1986/2003

Geschlecht: M

Nachname: Lenel

Vorname: Simon

Vatersname: Herz Löwenthal; Mutter: Sara

Name Gatte(in):

Herkunftsort:

Geburtsdatum heb./bürg.: 16. Schwat 5659 / 27. Januar 1899

Sterbedatum heb./bürg.: 6. Aw 5634 / 20. Juli 1874

Begräbnisdatum heb./bürg.:

Alter / Familienstand: 75 Jahre

Beruf / Gemeindestellung:

Form (Beschreibung): rechteckige Stele mit flacher Überdachung auf abgestuftem Sockel

Symbolik / Ornamentik: Blätterkranz im Schriftfeld

Steinmaterial / Zustand: Sandstein

Sprache: Deutsch

Text- / Sprachbesonderheit:

Bemerkung: Im Jahre 1833 ließ sich Simon Lenel mit seinem Bruder Moritz (1811-1876) in Mannheim nieder wo er in O 3 eine Gewürzmühle verbunden mit einem Safran- und Vanillehandel betrieb.
Seinem Bruder Moritz Lenel wurde als erster Jude am 28. März 1871 zum Präsident der Handelskammer gewählt. Er war im Bürgerausschuss und Mitglied des Synagogenrats.

Literatur: Geschichte der Juden in Mannheim 1650-1945 – Karl Otto Watzinger
Seite 116

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll	()	besonders wertvoll	()
	künstl./ formale Gründe	()	hist.- wiss. Gründe	()

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Simon Lenel

geb. 27. Jan. 1899

gest. 20. Juli 1874

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll	()	besonders wertvoll	()
	künstl./ formale Gründe	()	hist.- wiss. Gründe	()